

[Medienmitteilung zu den YONEX Badminton Swiss Open 2025](#) [Basel ruft – und die versammelte Badminton-Weltelite kommt](#)

Sehr geehrte Medienvertreterinnen und Medienvertreter,

Basel wird in den kommenden Wochen und Monaten zur Festhütte, dank dem ESC und der Art Basel, aber auch dank den sportlichen Grossveranstaltungen, zu denen ebenso die **YONEX Badminton Swiss Open** zählen. Diese werden vom Dienstag, 18. März bis und mit Sonntag, 23. März 2025 in der St. Jakobshalle ausgetragen. Doch während das Teilnehmerfeld des grössten Musikwettbewerbs der Welt noch nicht genau bekannt ist, steht beim wichtigsten Badminton-Sportanlass der Schweiz schon jetzt fest, dass zahlreiche Spitzenspielerinnen und -spieler nach Basel kommen werden. Das zeigen die Anmeldungen für das Basler Turnier.

Männer-Einzel: 13 der 20 Weltbesten gemeldet

Vor allem im Männer-Einzel ist die Besetzung an den **YONEX Swiss Open** hochkarätig: Aus den Top Ten im Worldranking sind in Basel gleich 7 Spieler mit dabei, unter anderem Qi Shi Yu, die chinesische Nummer 1 der Welt, Anders Antonsen, die Nummer 2 der Welt und WM-2019-Finalist (Basel) aus Dänemark, sowie der Thailänder Kunlavut Vitidsarn, Nummer 5 der Welt, Weltmeister von 2023 und Silbermedaillengewinner an den Olympischen Spielen in Paris. Aus den Top 20 sind insgesamt 13 Spieler gemeldet. Um den Cut fürs Hauptfeld zu schaffen, ist Platz 42 auf der Weltrangliste nötig! Ein ohne zu übertreiben sensationelles Teilnehmerfeld, das einem Vergleich mit den anderen Spitzenturnieren auf der HSBC BWF World Tour problemlos standhält.

Im Frauen-Einzel sind gleich 8 der weltbesten 20 mit dabei, wobei die Delegation der Thailänderinnen mit vier Spielerinnen heraussticht. Unter ihnen sind Pornpawee Chochuwong, die Siegerin an den **YONEX Swiss Open 2023**, und Ratchanok Intanon, die Weltmeisterin 2013 und Dritte an der WM 2019 in Basel, gemeldet. Aber auch die Weltmeisterin von 2019 (Basel) und Publikumsliebbling Pusarla V Sindhu ist angemeldet.

Hervorragend besetzt sind auch die Felder der Teilnehmenden im Herrendoppel, Damendoppel und Mixed, u.a. mit den Titelverteidigern HD und MX.

Christian Wackernagel, der langjährige Turnierdirektor, ist überzeugt, dass viele Spielerinnen und Spieler die **YONEX Swiss Open** wählen, um ihre Ausgangsposition für die Weltmeisterschaft im Sommer in Paris zu verbessern. «Zudem», so Wackernagel, «gehört Basel mit zum ‹Paket› von vier etablierten Veranstaltungen, die hintereinander in Europa stattfinden. Das ist natürlich auch ein Grund, zu uns zu kommen.» Nach den German Open in Mülheim an der Ruhr, den Orléans Masters sowie den All England in Birmingham bildet das Basler BWF-World-Tour-Super-300-Turnier den Abschluss. Und schliesslich gilt es noch zu erwähnen, dass das Preisgeld in Basel auf 250'000 Dollar erhöht wurde – das macht **die YONEX Swiss Open** noch attraktiver.

Familienfreundliche Preise

Christian Wackernagel freut sich auf die **YONEX Swiss Open** im März: «Die Badminton- und Sportfans bekommen eine Woche lang ein Badmintonmenü der Extraklasse serviert.» Der Vorverkauf bei Ticketcorner ist bereits in vollem Gang, die Preise sind – für ein

Weltklasses Turnier dieser Güte nicht selbstverständlich – moderat und familienfreundlich. Der Dienstag untersteht dem Tagespatronat von Radio Basilisk, der Mittwoch Swiss Badminton – dann ist der Eintritt frei.

Akkreditierungsprozess hat begonnen

Zum Abschluss noch der Hinweis an die Medienvertreterinnen und Medienvertreter: Eine baldige Akkreditierung wäre für die Organisation hilfreich; es werden auch dieses Jahr einige Medien aus dem In- und Ausland erwartet. Hier der Link zur Anmeldung: www.swissopen.com/medien/akkreditierung

Für weitere Auskünfte stehen zur Verfügung:

Christian Wackernagel	OK-Präsident	+41 79 426 46 43	wacki@swissopen.com
Andreas W. Schmid	Medienchef	+41 79 215 79 33	media@swissopen.com

Kostenlose Bilder unter der Homepage: www.swissopen.com/geschichte/bildergalerie/
Link zum Vorverkauf bei Ticketcorner: www.ticketcorner.ch/artist/badminton-swiss-open